

Internationaler Zivildienst
Gruppe Saar

Bericht über die Zusammenkunft am 12. 2. 1949

Liste der Anwesenden :

1. Bier	Eva-Maria	Saarbrücken
2. Feller	Max	Saarbrücken
3. Göbel	Heinrich	Saarbrücken
4. Helmig	Hede	Saarbrücken
5. Jung	Margot	Saarbrücken
6. Ditzler	Alois	Saarbrücken
7. Müller	Alois	Saarbrücken
8. Koschorke	Auguste	Ludweiler-Warndt
9. Biegel	Egon	Geislautern
10. Schmidt	Edmund	Saarbrücken
11. Pitz	Heinz	Dudweiler
12. Kernberger	Wilfried	Völklingenb-Fenne
13. Staub	Ruth	Völklingen
14. Walter	Hans	Lauterbach-Warndt
15. Kreis	Günter	Ludweiler-Warndt
16. Eberle	Manfred	Dudweiler

Bericht :

Diesmal übernahm Alois Ditzler die Gestaltung des Abends. Er hieß es zunächst gut, daß es gelungen sei, ein Mitteilungsblatt herauszugeben und gab der Hoffnung Ausdruck, daß es bald durch die Mitarbeit der Freunde und Schwestern recht vielseitig und interessant wird. In diesem Zusammenhang erwähnte er auch, daß es nun an der Zeit sei, durch Artikel in den Jugendzeitschriften vom IZD zu berichten und besonders Jugendliche zur Mitarbeit in Hühnerfeld zu gewinnen. Es wurde der Vorschlag gemacht, Max Béguin, Fridolin Trüb und Marcus Jucker um einen Artikel zu bitten, da diese mit dem Gedankengut des IZD sehr eng verbunden sind und besser als einer aus unserer Gruppe darüber schreiben könnten . . .

Die Anwesenden erklärten sich damit einverstanden, daß Heiz Pitz und Edmund Schmidt die Hauptarbeiten zur Herausgabe unseres Mitteilungsblattes über nehmen . . .

Dann berichtete Manfred über seine Reise nach Bern. Zunächst sprach er über die Diskussionen der Dienstteilnehmer am 5.2., dann über die Generalversammlung am 6.2. Mit besonderem Interesse und großer Freude wurde dort zur Kenntnis genommen, daß unsere Gruppe nun eine selbständige Landesgruppe ist . . .

Zur Internationalen Delegiertenkonferenz wurde Manfred delegiert. . . .

Für 1949 soll wieder die Verbindungsstelle eingerichtet werden, die deutsche und französische Freiwillige auf der Durchreise betreut. Da Martrud sehr wahrscheinlich nach England fährt, wird ein anderer Freund diese Arbeit übernehmen. . Genaue Einzelheiten konnten noch nicht festgelegt werden.

Für die Osterdienste wurden eine ganze Reihe von Meldungen vorgelegt. Es möchten :

- | | | |
|----------------------|-------|--------------------------------|
| 1. Egon Biegel | | nach Frankreich |
| 2. Auguste Koschorke | - " - | |
| 3. Günter Kreis | - " - | |
| 4. Hans Walter | - " - | |
| 5. Ruth Staub | | nach Deutschland |
| 6. Hede Helmig |) | |
| 7. Margot Jung |) | stehen ebenfalls zur Verfügung |

Der Arbeitsausschuß wird am 3.März um 17.30 Uhr zusammentreten, um folgende Themen zu besprechen :

1. Einteilung saarländischer Freiwilliger für den Dienst in Hühnerfeld
2. Festsetzung eines neuen Mitgliedsbeitrages
3. Tätigkeit des Arbeitsausschusses für die Zukunft
4. Einrichtung der Verbindungsstelle
5. Stand des Antrages auf Genehmigung unserer Gruppe.

Die Schwestern und Freunde, die bei dieser Zusammenkunft nicht anwesend waren, erhalten das Mitteilungsblatt mit der Post zugesandt. Die Portogebühren werden bei der nächsten Zusammenkunft erhoben.

A m i t i é s

Manfred E b e r l e

Abschriften an :

Internationales Sekretariat, Paris
Schweizer Sekretariat, Zürich